

Gräfl. Plettenbergsches Archiv, **Hovestadt**

1548 Nov. 26.

Pauwll Herkaren, Gograf und Richter zu Attendorn, und Johan Zeppenuelt, Johan Korthé, Schöffen des Gogerichtes zu Attendorn, beurkunden, daß vor ihnen Wilhem van Snelenberg, Bürger zu Attendorn, Anwalt der unmündigen Kinder des Christoffel van Plettenbergh zu Lenhussen durch seinen Vorsprecher Hubert Patten den Thonies uf der Hoemberth (?) vor Gericht hat heischen lassen, weil er ohne Zustimmung der Vormünder aus dem Gehölz in der "nedersten Reincken Slaege" Holz gehauen hat. Hant (?) bi der Kercken, Winemans Kremer, Hant Vyr und Diderich Hachen geben Aussagen über die Gerechtigkeit des Thonies uf der Hoembergh an dem Slage.

Or., dtsch., Papier.

Siegel der Schöffen, am Pergamentstreifen, ab.